KULTURRING NECKARTENZLINGEN

Programm 2005/2006
Melchior-Festhalle

Wir danken der Kreissparkasse Neckartenzlingen und den annoncierenden Firmen für die freundliche Unterstützung.

Herausgeber:
Kulturring Neckartenzlingen e.V.
Neckartenzlingen
Litho + Satz: studio 4, Pliezhausen
Druck: MD Offsetdruck GmbH
Pliezhausen
Redaktion:
Rose Schäfer

Grußwort

„Eine runde Sache..."

Wenn jemand den Ausspruch gebraucht: „Das ist eine runde Sache", dann versteht jeder darunter, dass diese „Sache" eigentlich einen mehr oder weniger hohen Grad an Vollkommenheit erreicht hat. Nicht ohne Stolz dürfen wir dies im Blick auf die stets erfolgreiche Arbeit des Kulturrings Neckartenzlingen sagen. Es handelt sich gerade auch hier um eine „runde Sache"!

Bereits im Namen „Kulturring" ist der Begriff eines in sich „runden" und damit „sehr guten" Angebots inbegriffen. Und unser Kulturprogramm hier in Neckartenzlingen für die Spielzeit 2005/2006 ist wiederum ein „echt rundes Angebot". Von der *Großen* bis zur *Kleinen Reihe* ist für jeden Geschmack und für jede persönliche Vorliebe etwas dabei.

Wenn man den Stress des Alltags beispielsweise abbauen will, warum nicht hiermit? Erst durch das richtige kulturelle Programm bzw. eine entsprechende Vorstellung wird ein privater Abend eine in sich „runde Sache". Sei es ein gemeinsames Essen oder das spätere „gemütliche Gläschen", das man miteinander trinkt und dabei sich Zeit für einander nimmt. In jedem Fall kann ein Angebot des Kulturrings ein wunderschöner Auftakt und genauso auch Abschluss oder Höhepunkt dieses Abends sein.

...und noch etwas!
Auch wenn unser Angebot eine „bewährte runde Sache" ist, sind wir bemüht, dieses Angebot zu erweitern und zu verbessern, man kann sagen „abzurunden". Ein solch neues, abrundendes Angebot im Programm ist das Kindertheater in der Kooperation mit der Schule und unserer Bücherei. Lassen Sie sich überraschen!

Mein Dank gilt allen ehrenamtlich Engagierten im Kulturring. Sie sind der Garant des guten Angebots. Nun aber wünsche ich Ihnen viel Spaß, Freude und Entspannung im Programmjahr 2005/06.

Ihr

Herbert Krüger
Bürgermeister

Grußwort

Es ist wieder da! Das Programm des KULTURRING NECKARTENZLINGEN. Ganz nach dem Motto: möglichst für Jeden etwas. Dass es nicht immer gelingt, den Geschmack aller Besucher zu treffen, ist uns auch klar. Aber bedenken Sie, dass teilweise Veranstaltungen gekauft werden müssen, welche erst später inszeniert werden. Trotzdem finde ich, dass uns dies seither meistens ganz gut gelungen ist.

Auch für diese Saison haben die Verantwortlichen der 3 Reihen wieder ganze Arbeit geleistet und ein abwechslungsreiches Programm auf die Füße gestellt.
Ich hoffe es findet auch Ihren Zuspruch.
Ihr Lob für die gelungenen Veranstaltungen tut unseren Verantwortlichen gut.
Doch sind wir auch für Kritik und Anregungen aus unserem Publikum immer offen.

Hier noch eine Bitte: Wenn es Ihnen bei uns gefällt (was wir doch hoffen), dann sagen Sie dies bitte auch Ihrem Nachbarn, Ihren Freunden und Ihren Bekannten. Das ist für uns die beste Werbung und viele Gäste sind für ein Theater lebensnotwendig.
Und neue Abonnenten nehmen wir gerne und dankbar auf.

Weiterhin gibt es ja auch die Möglichkeit der Einzel- bzw. Saisongutscheine als ideales Geschenk für Ihre Lieben oder für sich selbst. Machen Sie auch davon regen Gebrauch.
Also nichts wie hin in die Melchior-Festhalle.

Ich wünsche Ihnen und uns viele nette Stunden. Bis bald.

Werner Friedl
1. Vorsitzender

» Persönlicher
geht's nicht

mit Ihren
eigenen Fotos «

shots®

...irgendwie besser!

STEIDINGER
OPTIK UHREN · SCHMUCK

72555 Metzingen
Hindenburgstraße 2

72654 Neckartenzlingen
Planstraße 8

www.optik-steidinger.de

An unserem Insektenschutz kommt keine

M cke vorbei!

Unser Insektenschutz hilft dauerhaft, l stige Besucher fern zu halten.
Wir fertigen ihn maßgenau f r alle Fenster und T ren,
schnell und zuverl ssig.

SCHERER
IHR FACHMANN FÜR SCHÖNE AUSSICHTEN

In der Steige 6 · 72654 Neckartenzlingen
Telefon 0 71 27) 3 53 53· Telefax 0 71 27) 2 23 19
Gesch ftszeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und jederzeit gerne nach Vereinbarung

Sonnenschutz / Markisen, Haust ren,Fenster, Rolll den, Klappl den, Sicherheitstechnik,
Garagentore, Antriebe, Innenausbau, Insektenschutz, Reparaturservice.

Der Kulturring Neckartenzlingen e.V. stellt sich vor

Mitglieder: 123
Abonnenten: 380

Zweck und Ziel des Kulturrings ist es, in Neckartenzlingen attraktive Veranstaltungen mit professionellen Künstlern anzubieten. Vorstand, Ausschuss und Arbeitskreise stellen alljährlich in konsequenter Arbeit ein breitgefächertes Programm zusammen. Alle Beteiligten sind ehrenamtlich und ohne Vergütung tätig. Von der Gemeinde Neckartenzlingen wird die Arbeit des Vereins freundlich unterstützt.

Vorstandschaft:
1. Vorsitzender: Werner Friedl
2. Vorsitzender: Martin Schmidt-Dannert
Geschäftsführerin: Rose Schäfer
Schriftführerin: Ilse Wellalage
Kassiererin: Margret Lachenmaier
Beisitzer: Peter Främke, Neckartailfingen,
Bärbel Hübner, Neckartenzlingen,
Erika Kern, Neckartenzlingen,
Ingrid Plessing, Schlaitdorf;
Eckhard Rahlenbeck, Neckartenzlingen,
Heike Seyboldt-Schmid, Neckartenzlingen.
Vertreter der Gemeinde: Bürgermeister Herbert Krüger, Gerda Kurz und 3 Gemeinderäte.

Arbeitskreis Große Reihe:
Gerda Kurz, Margret Lachenmaier, Ingrid Plessing, Rose Schäfer, Rainer Schmitz.

Arbeitskreis Kleine Reihe:
Linde Häberle, Bärbel Hübner, Renate Georg, Erika und Helmuth Kern, Jörg Pfauth, Ingrid Plessing.

Arbeitskreis Kleinkunst:
Laila und Helmut Bengesser, Peter Främke, Monika Fügel, Helga und Werner Friedl, Waltraud und Hans Gommel, Christine und Christian Hering, Wolfgang Müller, Eckhard Rahlenbeck.

****

Haben Sie Lust zur Mitarbeit? Dann sprechen Sie mit unserer Geschäftsstelle (siehe S. 34). Die Arbeitskreise freuen sich über neue Mitglieder mit neuen Ideen.

Kaufen, wo´s wächst!

MANZ
IHR GÄRTNER

Gärtnerei und
Pflanzenmarkt im Grünen

In der Ramshalde 1
an der B 312 / Ermstalbrücke
72654 Neckartenzlingen
Telefon 07127 / 1 84 89

Blumenhaus
Hauptstraße 30
72654 Neckartenzlingen
Telefon 07127 / 3 14 57

Fr. 28.10.2005
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Großer Saal

Rhythmus aus Tradition

Ein Tanzabend

Die Sorben - seit etwa 1500 Jahren eine slawische Minderheit in Deutschland. Eine Minderheit ist immer eine Bereicherung der kulturellen Vielfalt.

Das Sorbische National-Ensemble, Bautzen, führt in verschiedenen Tanz-Szenen, auf höchstem künstlerischen Niveau, durch die Tanztradition der Sorben. Jede Szene erzählt eine eigene Geschichte. Sie beschreiben den Alltag der Sorben, ihre Feste und Riten. Dabei treten die slawischen Tanzrhythmen in den Vordergrund.
Die Masurka beispielsweise, die vor etwa 200 Jahren aus dem benachbarten Polen in die Lausitz einwanderte und sich einen festen Platz in der Folklore eroberte. Auch wenn die Obrigkeit diese Tanzform nicht gerne sah und häufiger den Versuch machte, sie zu verbieten, blieb die Masurka Bestandteil der sorbischen Tradition und wird heute von dem Sorbischen National-Ensemble auf hohem Niveau gepflegt.
Dieser Abend bietet darüber hinaus neue Choreographien aus dem Bautzener Theater.
Wir freuen uns, Ihnen dieses hervorragende Tanz-Ensemble wieder im Programm des Kulturrings präsentieren zu können, nachdem der erste Auftritt der Tanzkompanie in der Melchior-Festhalle ein großer Erfolg war.

Mi. 23.11.2005
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Großer Saal

Harold und Maude

Tragikomödie

Anne Siefken

Christian Cujovic

Der 1971 gedrehte Film hat die Geschichte populär gemacht: Der wohlhabende junge Mann, der nichts mit sich anzufangen weiß, und die 79jährige, die voller Lebenslust und Optimismus steckt. Er ist ein Kult-Klassiker geworden.
Drehbuchautor Colin Higgins hat im Anschluss an den Film eine Bühnenfassung geschrieben, die 1973 uraufgeführt wurde und seitdem auf den Spielplänen der Theater in Europa steht.
Harold findet in seinem Leben keinen Sinn und denkt immer wieder daran, seinem jungen Leben ein Ende zu setzen. Dazu inszeniert er von Zeit zu Zeit einen theatralischen Selbsttötungsversuch. Zufällig begegnet ihm Maude. Sie ist in allem das genaue Gegenteil: er jung - sie alt; er frustriert - sie voller Optimismus; er voller Todessehnsucht - sie quicklebendig; er eigenbrötlerisch verschlossen - sie voller Spontaneität.
Diese Gegensätze ziehen sich an und sie entwickeln eine Liebe zueinander, die bei der Umgebung auf Unverständnis stößt. Was am 80. Geburtstag Maudes geschieht, als Harold ihr einen Heiratsantrag macht, wird denen nicht verraten, die die Geschichte nicht kennen.

Eine Produktion der Badischen Landesbühne

Mit freundlicher Unterstützung der Firma
HIRSCHMANN

Fr. 13.01.2006
19.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Foyer

Neujahrsempfang

Traditionell lädt der Kulturring wieder alle Besucher ein, mit einem Glas Sekt das neue Jahr zu begrüßen.

20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Großer Saal

Neujahrskonzert - Operettengala

Die Thüringer Symphoniker

Theater und Musik haben in der alten Residenzstadt Rudolstadt eine sehr lange Tradition (erwähnt wurde das Orchester erstmals 1635). Aus dieser Tradition stammen die Thüringer Symphoniker, die das Neujahrskonzert dieser Spielzeit des Kulturring Neckartenzlingen gestalten, dessen Tradition zwar bei weitem nicht so alt ist, doch immerhin schon sein 6. Programm anbietet. Wie es schon seit Jahren Tradition ist, laden wir Sie zu einem heiter-beschwingten Abend ein, der mit Melodien aus bekannten Operetten Schwung ins Jahr 2006 bringen soll. Hervorragende Solisten (ver-)führen uns in die große Zeit der Wiener Operettenwelt. Ein festlicher Genuss.
Und wie schon seit Jahren Tradition, laden wir Sie vor dem Neujahrskonzert zu einem kleinen Umtrunk ein. Der Neujahrsempfang ist die Gelegenheit Bekannte zu treffen und ihnen für das neue Jahr Glück zu wünschen. Wenn Sie nicht zum Kreis unserer Abonnenten der Großen Reihe gehören, empfehlen wir Ihnen dringend, sich frühzeitig um Karten zu kümmern. Besser jedoch: Sie kaufen ein Abo für die Große Reihe. Wie Sie diesem Programm-Heft entnehmen können, lohnt es sich.

Eine Produktion der Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt

Der Kartenvorverkauf für diese Veranstaltung beginnt schon am 14. November 2005

Do. 16.02.2006
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Großer Saal

Verzauberter April

Komödie in zwei Akten von Matthew Barber nach einer Erzählung von Elizabeth von Arnim

mit (von oben nach unten):
Saskia Fischer
Christiane Hammacher
Verena Vengler
Michel Guillaume

In der Times findet sich folgende kleine Anzeige:
„Kleines mittelalterliches Castillo an der italienischen Mittelmeerküste für den Monat April zu vermieten."
Flucht vor dem tristen Wetter Englands und auch ein bisschen Erholung von den Ehen, die in die Jahre gekommen sind, bilden das Motiv dafür, dass vier Frauen in den Frühling Italiens aufbrechen. Sie haben sich durch Anzeigen gefunden. An einem zauberhaften Ort wollen sie einen zauberhaften Frühling erleben. Treibende Kraft ist Lotty, die ihre Bekannte Rose, eine zögerliche und ängstliche Person, für ihren Plan begeistern kann. Hinzu kommen Caroline, jung, unverheiratet, schillernd, und Mrs. Gaves, eine mürrische Alte. Bisher untereinander unbekannt, entdecken sie sich selbst. In dieser Atmosphäre werden sie ganz anders, so wie sie eigentlich sein könnten.
Und als auf verschlungenen Wegen die Männer in die leichte Frühlingswelt eintreten, unterliegen auch sie der Magie des mediterranen Ortes.
Matthew Barber hat eine wunderbar heitere Komödie mit Tiefgang geschaffen. Bekannte Schauspielerinnen und Schauspieler wie Saskia Fischer (Enkelin von Johannes Heesters und Tochter von Nicole Heesters) und Michel Guillaume (er gehört seit 1992 zum Team der "SOKO 5113") wirken in diesem spritzigen Theaterabend mit.
Eine Produktion von a.gon Theaterproduktion München

Do. 16.03.2006
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Großer Saal

Lysistrate

Komödie des Aristophanes

Kann man zum Thema „Krieg“ eine Komödie schreiben? Aristophanes kann!
Kann eine Komödie Tiefgang haben? Bei Aristophanes hat sie es!
Lysistrate ist ein Anti-Kriegs-Stück, aber von der heiteren Sorte. Der hier halbernst aufgezeigte „Modellfall” eines femininen Pazifismus hat über die Jahrhunderte hinweg eine zeitlose Attraktivität bewahrt.
Nachdem der Krieg zwischen Athen und Troja nun schon 20 Jahre dauert, überredet Lysistrate die Athener Frauen dazu, etwas Entscheidendes zu tun, um diesem Wahnsinn ein Ende zu bereiten. Sie bringt die Athener Frauen dazu, in den Ehestreik zu treten, um die starrsinnigen Männer zu zwingen, diesem Gemetzel ein Ende zu machen.
Nachdem die Frauen sich auch noch mit der Kriegskasse auf der Akropolis verschanzt haben, beginnen die Männer bald unter ihrer Not zu leiden. Doch auch die Streikfront der Frauen ist nicht so fest, wie verabredet. Eine der Frauen möchte sich zu ihrem Gatten schleichen, der gerade Heimaturlaub hat. Das muss Lysistrate verhindern.
Da auch die spartanischen Männer von dem gleichen Streik betroffen sind (und da sich in der Kriegskasse Ebbe zeigt), kommt es zum Friedensschluss zwischen den verfeindeten Städten.

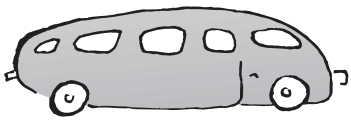
Eine Produktion der Theater-Kompagnie Stuttgart

HAUSSMANN & Bauer

OMNIBUSVERKEHR GMBH & CO. KG

OMNIBUSVERKEHR
BUSREISEN
MIETDIENST
AUSFLUGSDIENST

HAUSSMANN & Bauer
OMNIBUSVERKEHR
GMBH & CO.KG
ROBERT-BOSCH-STRASSE 17
72654 NECKARTENZLINGEN
TELEFON
0 71 27 / 3 22 88
0 71 27 / 3 15 87
TELEFAX
0 71 27 / 2 17 14
WWW.
HAUSSMANN-BAUER-REISEN.DE



Mi. 21.09.2005
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Daphioni Klaviertrio

Natalia Meipariani	Violine
Giga Khelaia	Cello
Russudan Meipariani	Klavier

Zum ersten Mal hatten wir das Georgische Klaviertrio im Februar 2001 bei uns zu Gast. Sie spielten damals mit leidenschaftlicher Hingabe und meisterlicher Virtuosität und begeisterten mit ihrem expressiven Spiel. Sie waren perfekt aufeinander abgestimmt und verzauberten uns mit einer homogenen herausragenden Leistung.
Es wird jetzt immer schwerer, die Georgier, die nun unter dem Namen ‚Daphioni Klaviertrio' im ganzen europäischen Raum musizieren, zu verpflichten. Ihr künstlerischer Wert stieg ständig in den zehn Jahren, die sie nun zusammen spielen. Jetzt zahlt sich unsere Verbindung mit ihnen seit ihrer frühen Zeit aus.
Wir freuen uns auf einen meisterlichen Kammermusikabend mit Werken von S. Rachmaninow, B.Smetana, R.Meipariani und F.Mendelssohn-Bartoldy.

Mi. 19.10.2005
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Kammermusik von Johann Sebastian Bach

Gottfried von der Goltz Violine
Susanne Kaiser Cembalo

Ausschließlich Werke von Johann Sebastian Bach kommen mit dem international herausragenden Virtuosen auf historischen Violinen Gottfried von der Goltz und der Cembalistin Susanne Kaiser zur Aufführung. Sonaten für Violine und Cembalo, eine Fantasie mit Fuge für Cembalo solo sowie eine der berühmten Solopartiten für Violine stehen auf dem Programm.
Weithin bekannt als einer der beiden musikalischen Leiter des Freiburger Barockorchesters, zeigt von der Goltz, dass auf einer Barockvioline höchste technische Schwierigkeiten zu meistern sind. Zunehmend spielt er jedoch auch auf modern mensurierten Geigen.
Susanne Kaiser widmet sich gleichermaßen dem Cembalo- und Hammerflügelspiel und arbeitet mit verschiedenen Ensembles für alte Musik.
Als Flötistin (barocke und klassische Querflöte) spielt sie regelmäßig sowohl solistisch wie auch als Orchestermitglied beim Freiburger Barockorchester.
Beide Musiker unterrichten an Musikhochschulen, Susanne Kaiser in Frankfurt/Main Cembalo und Generalbass, Gottfried von der Goltz als Professor für Barockvioline in Würzburg.

So. 05.02.2006
17.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Barockmusik für Viola da Gamba und Cembalo

Franziska Finckh Viola da Gamba
Wiebke Weidanz Cembalo

Die Viola da Gamba d. h. Kniegeige - war vom 15. bis zum 18. Jahrhundert ein bevorzugtes Saiteninstrument. Ihr zarter, obertonreicher, modulierfähiger und der menschlichen Stimme verwandter Klang wurde allgemein geschätzt. Die Beschäftigung mit sog. Alter Musik und historischer Aufführungspraxis in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bewirkte die Wiederentdeckung der Gambe.
Franziska Finckh, aufgewachsen in Nürtingen, studierte u. a. an der Schola Cantorum Basiliensis Viola da Gamba und Barockcello. Nach dem Solistendiplom für Alte Musik war sie Preisträgerin beim Wettbewerb für historische Streichinstrumente.
2003 erhielt sie das Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg. Ihre internationale Konzerttätigkeit mit namhaften Dirigenten und Musikern führte sie zu bedeutenden Festivals für Alte Musik durch Europa und in die USA.
Wiebke Weidanz studierte Cembalo und Hammerflügel u. a. am Salzburger Mozarteum. Als herausragende Cembalistin errang sie mehrfach internationale Preise und Stipendien. Als „Bachpreisträgerin 2000" in Leipzig wurde sie gleichzeitig mit dem Publikums- und Orchesterpreis ausgezeichnet. Es folgten Konzerte bei internationalen Festivals und Rundfunkproduktionen. Seit 2001 hat die Cembalistin Lehraufträge zunächst in Leipzig, danach in Frankfurt/M.

So. 19.03.2006
17.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Novalis Quartett

Musik für Streichquartett

Jürgen Schwab	Violine
Cornelia Schwab	Violine
Karsten Dobers	Viola
Klaus Kämper	Violoncello

Das NOVALIS QUARTETT aus München besteht seit 2003. In ihm haben sich Musiker aus verschiedenen ehemals bedeutenden Quartetten, u. a. dem Arcana Quartett und dem Cherubini Quartett, zusammengefunden. Das Ensemble konzertiert europaweit mit einem reichhaltigen Programm. Geplant sind mehrere Uraufführungen und die Teilnahme an Festivals für sakrale Musik, sowie Tourneen nach Korea, USA, Taiwan, Griechenland und Frankreich.

Jeder der vier Musiker hat berühmte Lehrmeister, wie David Oistrach und Yehudi Menuhin u. a. Sie musizieren sowohl solistisch wie in kammermusikalischen Ensembles.
Jürgen Schwab und Karsten Dobers sind zudem Professoren an Musikhochschulen, Schwab in Würzburg und Dobers in Pau und San Sebastian.

Das Quartett bringt bei uns Musik von Komponisten des 19. Jahrhunderts zu Gehör: von Franz Schubert, Johannes Brahms und Claude Debussy.

So. 21.05.2006
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Duo Favori und Rudolf Guckelsberger

Tango - Magie der Berührung

Barbara Gräsle	Gitarre
Frank Armbruster	Gitarre
Rudolf Guckelsberger	Rezitation

Tango ist Berührung (lat. tangere= berühren) von Körpern, Gefühlen und Kulturen. Beim Tango berührt uns seine Kraft und seine Authentizität. Tango ist nicht die harmlose Schlagervariante der zwanziger Jahre, sondern die kraftvolle Musikform, die sich gegen Ende des 19. Jahrhunderts in den Schmelztiegeln der Vorstädte von Buenos Aires entwickelte.
Rudolf Guckelsberger und das Duo Favori - im letzten Jahr in der Zehntscheuer mit langanhaltendem Beifall bedacht - begeben sich literarisch und musikalisch auf Spurensuche und zeichnen die Entwicklung des Tangos nach, berücksichtigen seinen Einfluss, den er als literarisches Motiv bei argentinischen und europäischen Autoren hinterlassen hat. Wir werden unter anderem Musik von Vicente Greco, Angel Villoldo, Astor Piazzolla, Luis Borda und Texte von Manuel Puig, Jorge Luis Borges und Enrique Santos Discépolo hören.

September 2005

So. 11.09.2005 Kleinkunst
11.00 Uhr **Acoustic Storm**
Pflanzenmarkt **Folk, Country & Blues im Grünen**
Manz mit Jürgen Sturm und Wolf Abromeit

Mi. 21.09.2005 Kleine Reihe
20.00 Uhr **Daphioni-Klaviertrio**
Kleiner Saal

Oktober 2005

Di. 18.10.2005 Kinder- und Jugendtheater
10.30 Uhr und **Die Geschichte von Lena**
15.00 Uhr Ein Stück zum Thema Ausgrenzung
Kleiner Saal

Mi. 19.10.2005 Kinder- und Jugendtheater
10.00 Uhr und **Traumfresserchen**
11.00 Uhr von Michael Ende
Kleiner Saal Puppentheater

Mi. 19.10.2005 Kleine Reihe
20.00 Uhr **Kammermusik**
Kleiner Saal **von Johann Sebastian Bach**

Fr. 28.10.2005 Große Reihe
20.00 Uhr **Rhythmus aus Tradition**
Großer Saal Ein glanzvoller Tanzabend mit dem Sorbischen National-Ensemble

November 2005

Mi. 23.11.2005 Große Reihe
20.00 Uhr **Harold und Maude**
Großer Saal Eine Tragikomödie und wundervolle Liebesgeschichte

Januar 2006

Fr. 13.01.2006 **Neujahrsempfang**
19.00 Uhr
Foyer
20.00 Uhr Große Reihe
Großer Saal **Neujahrskonzert**
Operettengala
mit den Thüringer Symphonikern und Solisten

Fr. 20.01.2006 Kleinkunstfrühling
20.00 Uhr **Wackel Kontakte!**
Kleiner Saal Standup Kabarett mit Klaus Birk

Februar 2006

So. 05.02.2006 Kleine Reihe
17.00 Uhr **Barockmusik für Viola da Gamba**
Kleiner Saal **und Cembalo**

Fr. 10.02.2006 Kleinkunstfrühling
20.00 Uhr **Feuer und Eis**
Kleiner Saal Tanz Show - mit Svetlana Khinganskaia und Wladimir Khinganskiy vom Central-Theater Esslingen

Do. 16.02.2006 Große Reihe
20.00 Uhr **Verzauberter April**
Großer Saal Komödie

März 2006

Fr. 10.03.2006 Kleinkunstfrühling
20.00 Uhr **Das Tier in mir**
Kleinkunstbühne Eine szenische Lesung mit Musik
Mit Petra Stolting und Irmtraud Wendel

Do. 16.03.2006 Große Reihe
20.00 Uhr **Lysistrate**
Großer Saal Komödie des Aristophanes

So. 19.03.2006 Kleine Reihe
17.00 Uhr **Novalis Quartett**
Kleiner Saal Musik für Streichquartett

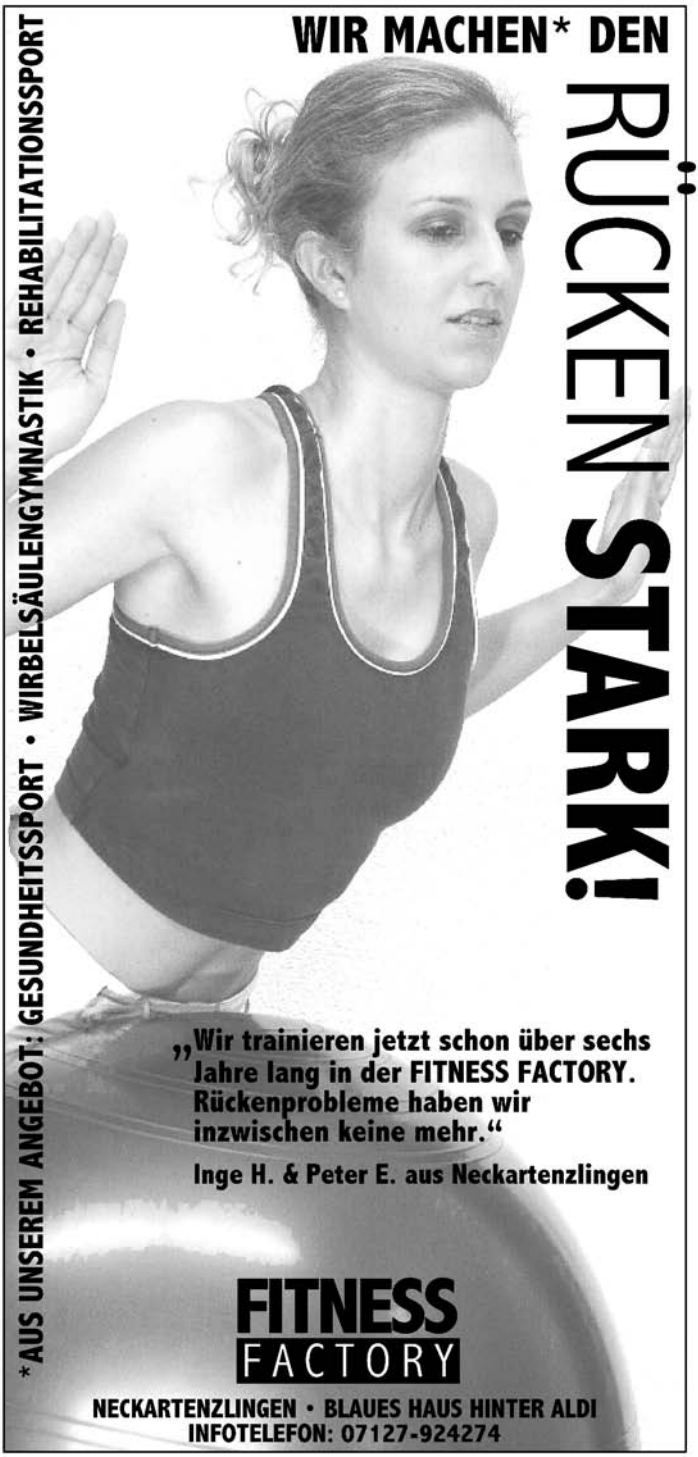
April 2006

Fr. 07.04.2006 Kleinkunstfrühling
20.00 Uhr **Nix als die Wahrheit**
Kleiner Saal Kabarett mit Wendelin Haverkamp

Mai 2006

So. 21.05.2006 Kleine Reihe
20.00 Uhr **Duo Favori und Rudolf Guckelsberger**
Kleiner Saal Tango - Magie der Berührung

Wenn Sie an einem Abonnement interessiert sind, dann wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle: Rose Schäfer, Goethestraße 40, 72654 Neckartenzlingen, Telefon 07127 / 3 26 67, Telefax 07127 / 1 89 25, eMail: kulturring@t-online.de oder besuchen Sie uns im Internet: www.kulturring.ntz.de


WIR MACHEN* DEN
RÜCKEN STARK!
*AUS UNSEREM ANGEBOT: GESUNDHEITSSPORT • WIRBELSÄULENGYMNASTIK • REHABILITATIONSSPORT
„Wir trainieren jetzt schon über sechs Jahre lang in der FITNESS FACTORY. Rückenprobleme haben wir inzwischen keine mehr.“
Inge H. & Peter E. aus Neckartenzlingen
FITNESS
FACTORY
NECKARTENZLINGEN • BLAUES HAUS HINTER ALDI
INFOTELEFON: 07127-924274

So. 11.09.2005
11.00 Uhr
Pflanzenmarkt Manz
Neckartenzlingen

Acoustic Storm

Folk, Country & Blues im Grünen
mit Jürgen Sturm und Wolf Abromeit

Wieder einmal hat die Gärtnerei Manz uns eingeladen, um Musik ins Gewächshaus zu bringen.
Dieses Mal erleben Sie „Jazz im Grünen“ einmal anders.
„Acoustic Storm“ das bedeutet Acoustic Folk, Country und Blues. Klassiker von Neil Young, Crosby, Stills & Nash, Bob Dylan, Tom Petty, den Kinks, Stones, Beatles, Eric Clapton usw. oder auch Eigenes. Mal sanft, mal fetzig, mal zum Zuhören, mal zum Träumen...
Nur mit Akustikgitarre, Akustikbass, Bluesharp und zweistimmigem Gesang, präsentiert von Jürgen Sturm und Wolf Abromeit - zwei Tübinger Musiker mit Feeling.
Erleben sie echte Live-Musik und Atmosphäre in sommerlicher Natur pur.

Es gibt natürlich wie immer, Getränke, Fassbier, Weißwurst und Brezeln, vom Kleinkunstteam des Kulturringes schwungvoll serviert.

Fr. 20.01.2006
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Wackel Kontakte!

Klaus Birk
Standup Kabarett

Klaus Birk, satirischer „Zwischenrufer“ der SWR-Landesschau (TV) und Autor der Mäulesmühle, amüsiert sich über die Formen der heutigen Kommunikation, diesseits und jenseits der langen Leitung, lästert über die Hülsenfrüchtchen der Tagespolitik und leidet mit, wenn Frau nicht hört, was Mann sagt.
Birk fragt: Wie schwätzt sie mit ihm und wieso geht das so auf die Hose? Worüber könnten wir reden, wenn wir uns noch was zu sagen hätten? Was könnten wir streiten, wenn wir endlich gegensätzliche Meinungen hätten?
Birk kontaktiert Linsen, durchschaut Brillen wie Ansichten, pflegt Konversation mit Gott und der Welt, der Wissenschaft, den Verrückten und Genormten, den Gepaarten und Gestressten.
Er beobachtet Chefs und ihre Schäfchen, das Reden im Team und reden intim, verspottet die kleinen Lügen und Wahrheiten, kommt vom Ab- und Zuhören zum Mailen und Surfen, vom Call by Call zum Talk by Talk.
Liebevoll sarkastisch coacht Birk das Publikum in das bessere Wort, bietet ein Hieb- und Stichfest für jeden Zungenschlag: „Ich möchte dich so gerne missverstehen! Streiten leicht für jederfrau! Streicheleinheiten mit Biss.“

Wir freuen uns, dass wir Klaus Birk mit seinem neuen Programm wieder für einen Auftritt in Neckartenzlingen gewinnen konnten.

Fr. 10.02.2006
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Feuer und Eis

Tanz Show
mit Swetlana Khinganskaia und
Wladimir Khinganskiy
vom Central-Theater Esslingen

Feuer und Eis ist eine Reise von der Seidenstrasse über die Taiga zum eisigen Norden ... eine hinreißende Tanz-Suite in wunderschönen, traditionellen Kostümen aus den verschiedensten Regionen Russlands, kultisch-rituelle Tänze, lyrische Tanzduette und temperamentvoll-ausgelassene Tänze werden in höchster Vollendung dargeboten. Man glaubt sich in der russischen Taiga, in einem orientalischen Harem oder an der Eismeerküste, wenn die Künstler tanzen, wenn die Maultrommel ruft, wenn die Klänge des Knopfakkordeons Wind, Weite, Sehnsucht und Lebensfreude zaubern.
Swetlana Khinganskaia (Tänzerin) studierte Volkstänze, klassisches Ballett, Choreographie und Eurythmie. Sie spielte in mehreren Spielfilmen als Tänzerin und auch als Schauspielerin.
Wladimir Khinganskiy (Tänzer) studierte klassisches Ballett, Tanz und Ballettpädagogik, Ballett-Regie und Choreographie. Er wirkte bei zahlreichen Aufführungen im Schauspielhaus, in Filmen und im Fernsehen mit.
Ernst Kies (Knopfakkordeon) hat sich auf das Knopfakkordeon spezialisiert. Er arbeitet als Musiker, Sänger und Schauspieler am Staatstheater Stuttgart.
Lassen Sie sich in eine Traum-Tanz-Welt entführen.

Fr. 10.03.2006
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleinkunstbühne

Das Tier in mir

eine szenische Lesung mit Musik
mit Petra Stolting und Irmtraud Wendel

Petra Stolting und Irmtraud Wendel zeigen sich ganz tierisch in ihrer szenischen Lesung mit Musik.
„Das Tier in mir“ zeigt sich wohlmeinenden Tierschützern mit Tiefgang, im Höhenflug, domestiziert und schamlos, als Bewohner von Tümpel, Alm und Mauerritze, als verfolgter Parasit und überschätztes Großtier. Der Titel des Programms, steht für die Liebe zum Tier, Solidarität mit der Kreatur, Verständnis vor allem für die vielen kleinen verkannten, bedauernswerten Geschöpfe. Petra Stolting und Irmtraud Wendel wollen die Möglichkeit nutzen, ihre Zuhörer hellhörig zu machen und auch die eigenen Erfahrungen im Umgang mit den Tieren in einfühlsamer Weise auf eine neue Verständnisebene zu heben. Von der Kakerlake, über die Kuh Gloria, Flatsch - den Frosch - bis zum Suppenhuhn wird noch vieles andere Getier aus der Arche Noah dem Publikum an diesem Abend näher gebracht.

Fr. 07.04.2006
20.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Nix als die Wahrheit

Wendelin Haverkamp
Kabarett

Auch in seinem neuen Programm bleibt sich Wendelin Haverkamp treu.
Keine Kulissen, Container und Kostüme: Ein kleiner Tisch, darauf die schwarze Decke, dahinter ein einfacher Holzstuhl; einfach nix als die Wahrheit, schwarz auf weiß.
„Nix als die Wahrheit"
- das kann ja heiter werden. Wird es auch: spielerisch leicht hingeplaudert, mit Humor und Witz, wie aus dem Moment heraus erfunden, mit diebischer Freude am Sprachspiel; dann plötzlich dicht, packend, pointiert, persönlich auf den Punkt geschrieben.

Bekannt wurde Haverkamp durch seine WDR-Rundfunkfigur „Anton Hinlegen", die inzwischen längst zur Kultfigur avanciert ist. Und seit dieser Zeit werden die Geschichten des kaum glaublichen Edukators vom „Karl-Heinz-Plum-Guminasium" in Radio und TV, in Büchern und auf den Kleinkunstbühnen des Landes erzählt. Durch den unverwechselbaren Sprach- und Vortrags-Stil seiner Kabarett-Liveprogramme, durch zahlreiche Buch- und CD- Veröffentlichungen und durch ungezählte Arbeiten für Rundfunk und Fernsehen (Adolf-Grimme-Preis 1994) hat er auch im süddeutschen Raum eine große Anhängerschaft gefunden.

alles unter
unserem Dach ...
Party-Service
... exclusiv oder rustikal
Platten-Service
Warme Essen
Ihr Fachgeschäft
am Ort !
Schlachten
Verarbeiten
Verkaufen
... frischer geht's nicht !

Metzgerei
Schölkopf

Qualität und Frische - aus eigener Schlachtung

Schulstraße 17 · 72654 Neckartenzlingen
Telefon 0 71 27 / 3 10 25 · Fax 0 71 27 / 92 42 43

© www.studio-4.de

KULTURRING NECKARTENZLINGEN

Ortsbücherei Neckartenzlingen

Liebe Theaterfreunde,

viele Jahre hat der Kulturring keine Veranstaltungen mehr für Kinder und Jugendliche angeboten. Es war mir aber seit Beginn meiner Tätigkeit als Geschäftsführerin des Kulturrings ein Anliegen, hier wieder aktiv zu werden. Ich finde es wichtig, schon kleine Kinder an das Theater heranzuführen. Die Vorstandschaft des Kulturrings ist nun bereit, trotz unserer engen finanziellen Lage, sich dafür zu engagieren.
Der Kulturring alleine könnte den personellen Aufwand, der hier notwendig wird, nicht erbringen. Bei Frau Höchstötter und Frau Kaschdailewitsch von der Ortsbücherei und Herrn Rektor Sippel von der Realschule fanden wir offene Ohren und eine große Bereitschaft zur Zusammenarbeit. Zusammen mit der Ortsbücherei und in Verbindung mit dem Landestheater Tübingen bieten wir nun im Oktober 2005 einen Theaterblock für Kinder und Jugendliche an.
Auf den nächsten Seiten finden Sie näheres über die Theaterstücke. Wir sind gespannt, wie dieses Angebot angenommen wird und würden uns freuen, wenn Sie Ihre Kinder oder Enkel zum Theaterbesuch animieren könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Rose Schäfer
Geschäftsführerin

clean park

Meisterbetrieb der Kfz.-Innung

KFZ-ELEKTRO HANDWERK

Die individuelle SB-Fahrzeugpflege

72654 Neckartenzlingen (beim Aldi)

Kfz-Service
Kfz-Reparaturen

Kfz-Elektrik

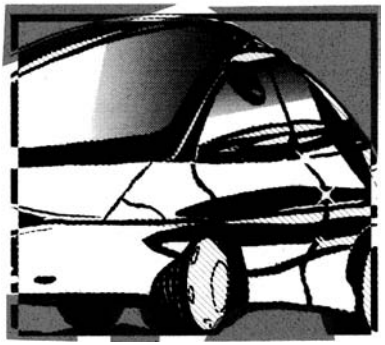
Reifen- und Batteriedienst

Auspuff-, Stoßdämpfer- und Kupplungsdienst

Bremsenprüfdienst

TÜV + AU

BESEMER Clean Park



Kfz-Service

BESEMER
KFZ-MEISTERBETRIEB

Ulrich-Gminder-Straße 1
72654 Neckartenzlingen
Telefon (0 71 27) 2 19 27
Telefax (0 71 27) 3 57 18

Di. 18.10.2005
10.30 Uhr
geschlossene Veranstaltung
15.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Die Geschichte von Lena

Von Kira Elhauge und Michael Ramlose
Für Zuschauer ab 8 Jahren

Mit Romeo Meyer und Sabine Schramm

Lena ist ein ganz normales Mädchen, hat ganz normale Eltern, geht ganz normal in die Schule. Ihre beste Freundin ist Maria. Doch als Lena nach den Sommerferien wieder in die Schule geht ist alles anders. Maria hat eine neue Freundin, Lena darf nicht mehr mitspielen und zu ihrer Geburtstagsfeier will keiner kommen. Das sind Erlebnisse, an denen Lena beinahe verzweifelt.

Ein Stück, das sich mit einer heute leider sehr alltäglichen Thematik befasst: Ausgrenzung. „Die Geschichte von Lena“ beleuchtet dieses Thema in einer leichten und sehr direkten Spielform: Zwei Schauspieler erzählen, was Lena passiert und schlüpfen in alle Figuren der Geschichte.

Eine sehr erfolgreiche Inszenierung des Landestheaters Tübingen

Mi. 19.10.2005
10.00 Uhr und
11.00 Uhr
Melchior-Festhalle
Kleiner Saal

Das Traumfresserchen

Von Michael Ende

Puppentheater in einer Fassung von Sabine Schramm
Für Zuschauer ab 3 Jahren

Es spielt Sabine Schramm

Die Prinzessin vom Schlummerland hat Angst vor dem Einschlafen, denn es plagen sie böse Träume. Da im ganzen Land niemand ein Mittel gegen böse Träume weiß, macht sich schließlich der König höchstpersönlich auf die Suche, um seiner Tochter zu helfen.
Sabine Schramm, Schauspielerin und Figurenspielerin am LTT Kinder- und Jugendtheater, entführt große und kleine Zuschauer in eine pralle Märchenwelt.

KULTURRING
NECKARTENZLINGEN

Ein besonderes Geschenk
für vielerlei Anlässe

GUTSCHEINE

für
eine
Veranstaltung
Große Reihe
Kleine Reihe
Kleinkunstreihe

Zu erhalten bei
Schreibwaren Hörz & Daiber
Hauptstraße 40
72654 Neckartenzlingen
Telefon 07127 / 3 22 65

KULTURRING NECKARTENZLINGEN

Kulturring Neckartenzlingen e.V.
Planstraße 2

72654 Neckartenzlingen

Ich interessiere mich für folgendes Angebot:

- Abonnement der großen Reihe
- Abonnement der kleinen Reihe
- Mitgliedschaft im Kulturring Neckartenzlingen e.V.
- Ich bitte um schriftliche/telefonische Kontaktaufnahme

Telefon _____

Name/Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

- ELEKTROFACHGESCHÄFT
- HAUSGERÄTE
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- ELEKTROHEIZUNG
- SAT-ANLAGEN
- LICHTTECHNIK
- EIB-ANLAGEN
- HAUSKOMMUNIKATION
- BIO-ELEKTRIK
- EDV-VERNETZUNG
- KUNDENDIENST

WILHELM VEIL GmbH

ELEKTROTECHNIK

Mittelstädter Straße 42
72658 Bempflingen
Telefon 07123/3 25 76

Hauptstraße 14
72654 Neckartenzlingen
Telefon 07127/92 26 11

www.elektrotechnik-veil.de
elektrotechnik-veil@t-online.de

Schulranzen · Schüleretui · Schlamperetui
Schulsportbeutel · Brustbeutel

HÖRZ & DAIBER

Inh. Ursula Braun

Schreibwaren-Bücher-Bürobedarf
Tabakwaren - Foto Porst
Hauptstr. 40 · Tel. 0 71 27 / 3 22 65
72654 Neckartenzlingen
Kartenvorverkauf Kulturring

TOTO
LOTTO

SKL
Süddeutsche Klassenlotterie

Vorverkauf
Abendkasse

Der Kartenvorverkauf beginnt in der Regel drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Vorbestellte Karten müssen ½ Stunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt werden.

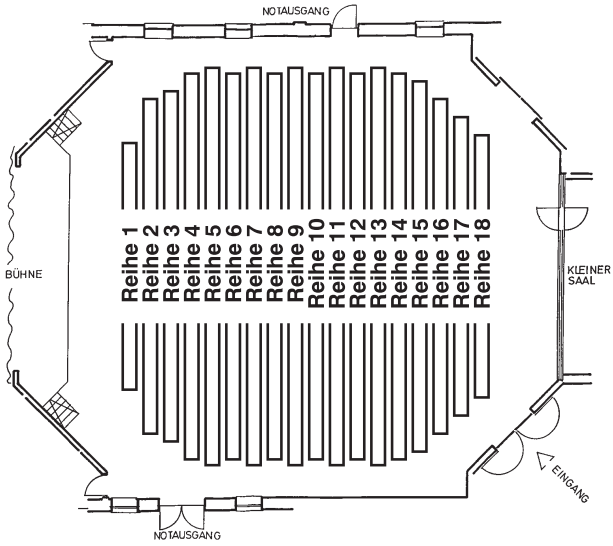
Vorverkaufsstelle:
Schreibwaren Hörz und Daiber
72654 Neckartenzlingen,
Hauptstraße 40
Telefon + Fax (0 71 27) 3 22 65

Eintrittspreise:
Große Veranstaltungsreihe:

Reihe 1 - 7	€ 15,-
Reihe 8 - 15	€ 13,50
Reihe 16 - 18	€ 12,-
Kleine Reihe:	
Einheitspreis:	€ 9,50
Familienkarte: (2 Erwachsene + Kinder)	€ 23,-
Alleinerziehende + Kinder:	€ 14,-
Kleinkunst:	€ 12,-

Schüler, Studenten und Schwerbehinderte erhalten 30% Ermäßigung.

Kinder- und Jugendtheater	€ 3,50
Last-minute-Karte für Schüler und Studenten (15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung)	€ 5,-



Abonnementbedingungen Preise

Abonnementbedingungen:
Die Zeichnung eines Abonnements bildet einen rechtsverbindlichen Vertrag zwischen Mieter und Veranstalter. Eine Kündigung des Abonnements für die laufende Spielzeit ist nicht möglich.

Wird das Abonnement nicht bis zum 1. April der laufenden Saison schriftlich gekündigt, so verlängert es sich für die nächste Spielzeit.
Änderungswünsche innerhalb des Abonnements bitten wir umgehend anzumelden.

Für versäumte Vorstellungen kann kein Ersatz geleistet werden.
Termin- und Stückänderungen müssen vorbehalten werden und sind aus der Tagespresse oder dem Plakatanschlag zu ersehen. Abonnements- und Einzelkarten können nicht zurückgenommen werden.

Abonnement Große Reihe

Preisgr. 1	Reihe 1 - 7	€ 57,-
Preisgr. 2	Reihe 8 - 15	€ 49,-
Preisgr. 3	Reihe 16 - 18	€ 41,-

Abonnement Kleine Reihe

Einheitspreis	€ 40,-
Familienkarte: (2 Erwachsene + Kinder)	€ 92,-
Alleinerziehende + Kinder	€ 51,-

Abonnement Kleinkunstfrühling € 40,-
Saison 2005 Kleinkunstfrühling € 45,-

Schüler, Studenten und Schwerbehinderte erhalten 30% Ermäßigung

Geschäftsstelle:
Kulturring Neckartenzlingen e.V.
Rose Schäfer
Goethestraße 40 · 72654 Neckartenzlingen
Telefon 07127/32667 · Fax 0 71 27/1 89 25
eMail:kulturring@t-online.de
www.kulturring.ntz.de
Volksbank Kirchheim-Nürtingen
BLZ 612 901 20 Kto. Nr. 561 100 004

Trendmode- für Sie!

Adler Modemarkt
Schleieräcker 1 (an der B 312)
72654 Neckartenzlingen
Telefon: 0 71 27 / 58 15-0
E-Mail: mm01002@adler.de

Kunst und Kultur haben ihren festen Platz in unserer Region, die Menschen erfreuen sich am Schaffen anderer. Wir als Ihre Kreissparkasse fördern viele Talente und tragen dazu bei, dass auch Ihre Finanzen in Hochform sind. **Sprechen Sie mit uns!**

In Hochform mit der Kreissparkasse

Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen